

## Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 11096

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 129.

— 129 —

Cod. 11096

1536

**Inventar österreichischer Zeughäuser** (deutsch).

Papier, I, 52ff., 125 × 91, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd. — Original-einband mit Streicheisenlinien, Blindstempeln und Rollenpressung, Schließbänder entfernt.

DATIERUNG: *Vermerkht was für geschutz kügl vnd pulffer in der kü. Mt. Zeugheissern der Nider osterreichischen Lande wie hernnach volgt 1536* (fol. 1r).

VORBESITZER nicht bekannt. — Schon 1576 in der Hofbibliothek.

Abb. 135

Cod. 11130

(Böhmen), 1. April 1573

**GEORGIUS HANDSCHIUŠ: Historia animalium, pars III.** (lat.).

Papier, 222ff., 332 × 220, Schriftspiegel durchschnittlich 255/265 × 130/140, 24—28 Zeilen. — Originaleinband mit Streicheisenlinien und Rollenpressung, Schließbänder entfernt.

DATIERUNG: *Animalia Hoc libro Descripta Anno Domini 1573 a die 1 Aprilis* (fol. 1r, als Titel des Registers).

VORBESITZER: Ambras (fol. 1r).

Abb. 330

Cod. 11134

St. Georgenthal, 1575

**MARTIN STÜRTZ: Speculum Metallorum** (deutsch).

Papier, IV, 30ff., 316 × 200, Schriftspiegel 235/240 × 150, 25—27 Zeilen. — Zahlreiche farbige Bilder. — Als Einband Pergament über Pappe, Schließbänder entfernt.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, VERFASSER, SCHREIBER: *SPECVLVM Metallorum . . . mitt schönen figürlichen Exempeln Durch M. Martinum Stürtzen inn Sanct Geörgen Thal Angefangen Trinitatis 1575* (fol. 2r).

AUFTRAGGEBER, VORBESITZER (?): Auf fol. 2r Schriftband mit der Devise: *Ich Hoff der Zeit Die mich erfreüdt Cristoff Hofer Fr. Dhlt. Silberprenner ex Schwz.* Unterhalb des Schriftbandes rechts der knieende Christoph Hofer, links sein Wappen. — Abschrift einer Vorlage?

LITERATUR: Inventar I, 146. — Kat. Ausst. 1974 Nr. 55. — F. Kirnbauer, *Speculum metallorum 1575*. Wien 1961.

Abb. 343

Cod. 11155

Innsbruck, 14. Februar 1554

**Ärztliche Gutachten und Ratschläge für Erzherzog Ferdinand von Tirol** (lat.).

Papier, II, 35ff., 309 × 213, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, zwei Schreiber. — Pergamentumschlag, Schließbänder entfernt.

fol. 1r—24v: Schriftspiegel 265 × 105/110, 30 Zeilen.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG: *Datum Eneponti die 14<sup>ta</sup> Februarij 1554<sup>to</sup>* (fol. 24v).

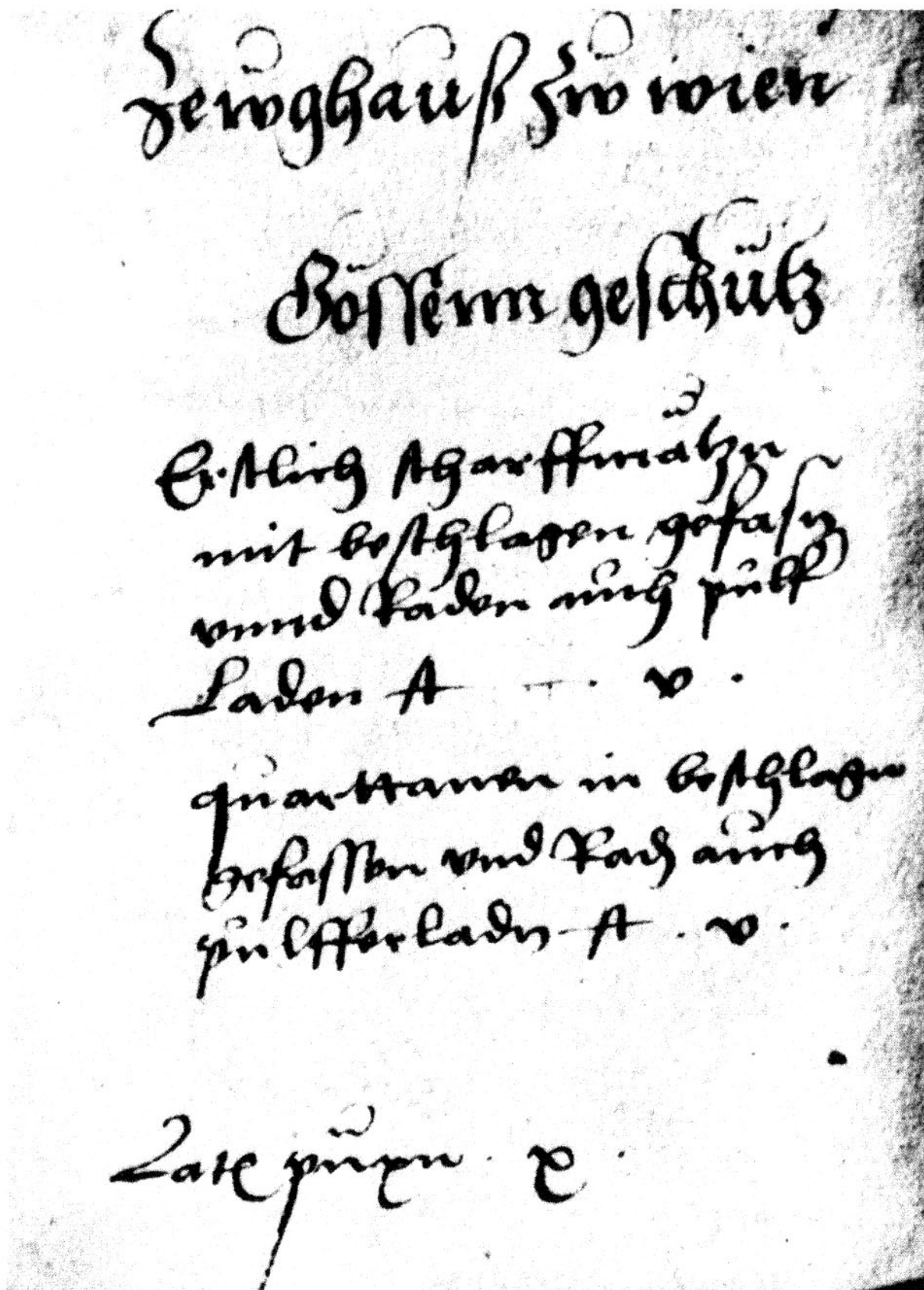
VORBESITZER: Erzherzog Ferdinand von Tirol. — Ambras (fol. IIr).

LITERATUR: Kat. Ambraser Kunst- und Wunderkammer Nr. 42.

Abb. 187

## Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 11096

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, Ab. 135.



## **Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 11096**

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: [manuscripta.at](https://manuscripta.at) -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=5658](https://manuscripta.at/?ID=5658)